Modul-Einsatz E 925 für kurze MIC-Instrumente

Miele PROFESSIONAL

⚠ Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise und Warnungen in der Gebrauchsanweisung der Reinigungs-/Desinfektionsautomaten G 7827/28 oder PG 8527/28. Bereiten Sie ausschließlich Instrumente/Medizinprodukte auf, die von ihrem Hersteller als maschinell wiederaufbereitbar deklariert sind und beachten Sie dessen spezifische Aufbereitungshinweise. Das verwendete Aufbereitungsprogramm mit bevorzugt thermischer Desinfektion muss gegebenenfalls auf die Materialqualitäten der Medizinprodukte abgestimmt sein. Die letzte Spülung erfolgt möglichst immer mit vollentsalztem Wasser.
Bei Nutzung der Automatischen Wagenkennung muss die Kodierung angepasst sein!

Lieferumfang:

Modul-Einsatz E 925, H 40, B 568, T 510 mm, ausgestattet mit:

- 20 Silikonaufnahmen für Adapter, Spülhülsen und -düsen
- 2 Stegen zur Positionierung der Instrumente

für die Ausstattung des Einsatzes sind beigelegt:

- 1 Spülhülse E 336 für Instrumente, Länge 121 mm, ∅ 11 mm
- 2 Blindschrauben E 362
- 1 Spülhülse E 442 für Instrumente, Länge 121 mm, ∅ 11 mm, mit Kappe ∅ 6 mm
- 2 Luer-Lock-Adapter ♀ für Luer-Lock ♂ E 447
- 4 Schläuche E 448 mit Schraubgewinde, Silikonschlauch Länge 300 mm, ∅ 5 mm und Luer Lock-Adapter ♀
- 2 Luer-Lock-Adapter ♂ für Luer-Lock ♀ E 449
- 4 Injektordüsen E 452, 2,5 x 60 mm, schraubbar
- 3 Injektordüsen E 453, 4,0 x 110 mm mit Halteklammer, schraubbar
- 3 Injektordüsen E 454 für Trokarhülsen 10 - 15 mm, schraubbar
- 1 Adapter E 464 für Injektordüse E 454
- 1 Klemmfeder E 472 für Injektordüsen ∅ 4 mm
- 1 Siebeinsatz mit Deckel für Kleinteile E 907

Anwendungsgebiet:

Der Modul-Einsatz E 925 ist in den MIC-OP-Injektorwagen E 909 einsetzbar. Dem Wagen liegt eine separate Gebrauchsanweisung bei.

Der E 925 ist abgestimmt auf die Reinigung und Desinfektion kurzer MIC-Instrumente, z B. aus dem Bereich der Arthroskopie oder Laparoskopie.
In die Anschlüsse der oberen Reihe können Instrumente bis max. 190 mm Länge eingeordnet werden, in die untere Instrumente bis max. 220 mm Länge.

Kontrollieren Sie bei der Beladung/vor jedem Programmstart:

- sind die Silikonaufnahmen in den Spülleisten unversehrt und vollständig vorhanden?

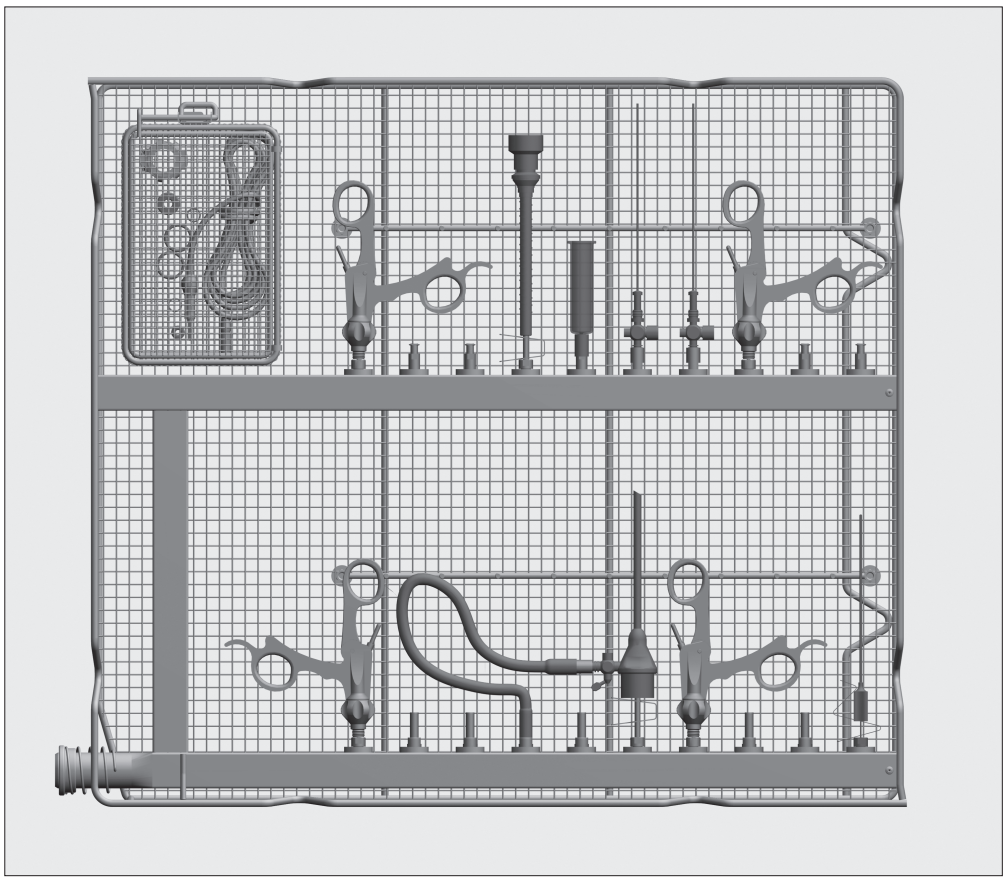
⚠ Fehlende oder im Flüssigkeitsdurchtritt beschädigte Silikonaufnahmen müssen durch neue Silikonaufnahmen ersetzt werden. Erst dann darf das Modul wieder verwendet werden. Unter diesen Bedingungen standardisieren die Silikonaufnahmen den Spüldruck selbst.

Es dürfen keine beschädigten Spülvorrichtungen wie Düsen, Adapter oder Spülhülsen verwendet werden.

Halten Sie stets das im Rahmen der Validierung festgelegte Beladungsmuster ein.

⚠ Alle MIC-Instrumente müssen für die Aufbereitung nach den Angaben des Herstellers zerlegt werden.
Englumige nicht zerlegbare Schaftinstrumente müssen entsprechend den Angaben des Herstellers vorgereinigt werden.

⚠ Vor dem Anschluss der Hohlkörperinstrumente muss die Durchgängigkeit der Lumen/Kanäle für die Spülflotte sichergestellt sein.
Die einzelnen Instrumente sollen sich während der Reinigung und Desinfektion nicht berühren.
Hohlkörperinstrumente, die sich während der Aufbereitung von den Adaptern gelöst haben, müssen noch einmal aufbereitet werden.



Spülhülsen

Die Spülhülse E 442 ist für die Aufbereitung von Instrumenten mit Lumen und Instrumenten mit einem Ø unter 8 mm geeignet.

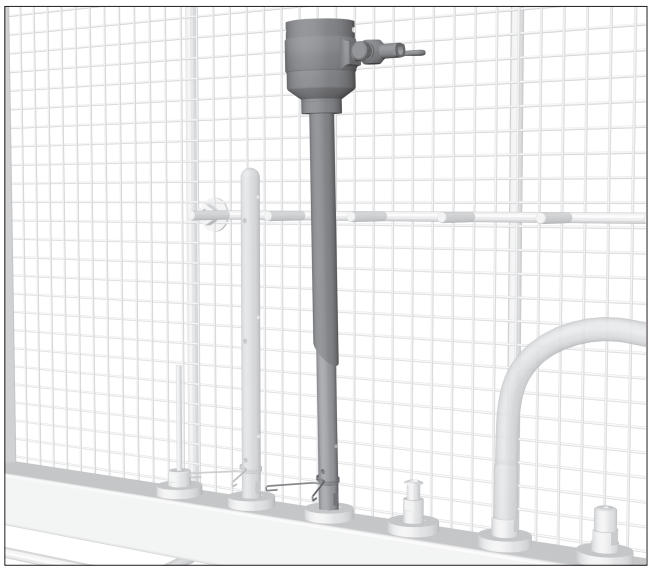
Die Durchmesser der Instrumente und der Öffnungen in den Spülhülsen bzw. Kappen sollen zueinander passend gewählt werden.

- Trokarhülsen mit Ø unter 10 mm in die Spülhülse stecken. Den seitlichen Anschluss mit einem Schlauchadapter E 448 verbinden. Den Schlauchadapter mit einer Silikonaufnahme in der Spülleiste verbinden.
- Trokardorne mit Lumen in Spülhülsen stecken.
- Seitliche Anschlüsse der Instrumente mit einem Schlauchadapter E 448 verbinden und den Schlauchadapter in eine Silikonaufnahme stecken.

Miele & Cie. KG, Carl-Miele-Straße 29, 33332 Gütersloh, Germany, Telefon (05241) 89-0, Telefax (05241) 89 14 50,
Internet: http://www.miele-professional.de / CE 0297 Änderungen vorbehalten / Erstelldatum: 2015-11-01

M.-Nr. 10 336 320 / 00 de

Modul-Einsatz E 925 für kurze MIC-Instrumente

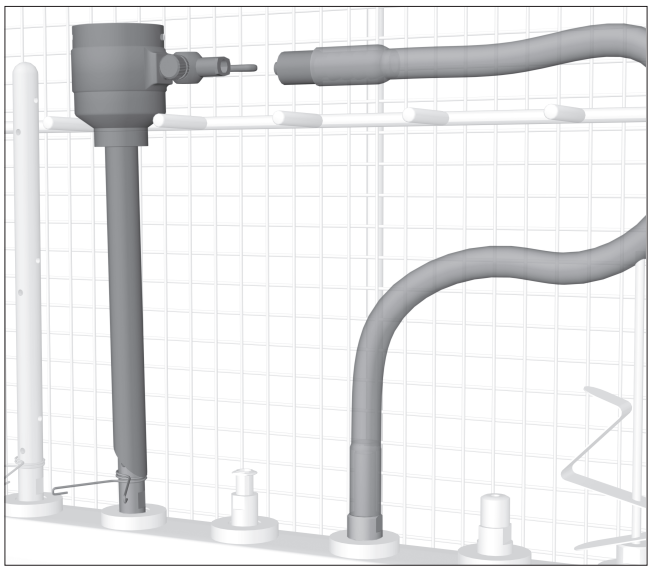


Trokarhülsen Ø 10 - 20 mm

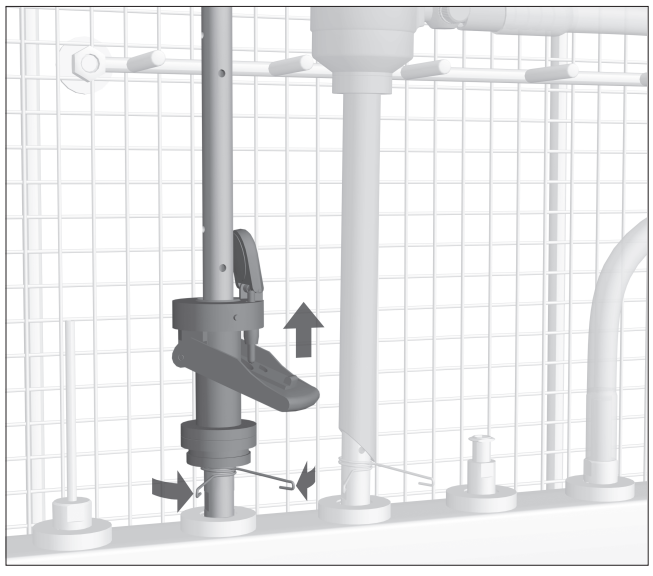
- Trokarhülsen zerlegen.

Die Kleinteile in einer verschließbaren Siebschale aufbereiten.

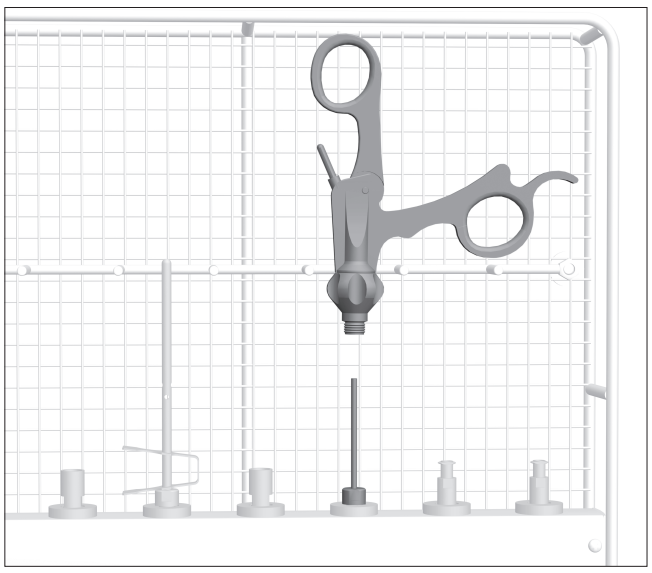
- Trokarhülsen mit Ø 10 - 15 mm auf eine Düse E 454 stecken.
- Für Trokarhülsen mit Ø 15 - 20 mm die Düsenkombination E 464 plus E 454 verwenden.
- Die Trokarhülse mit der Klemmfeder so positionieren, dass die Spülflotte kritische Bereiche durch seitliche Öffnungen der Düse erreicht.



- Den seitlichen Anschluss der Trokarhülse mit einem Schlauchadapter E 448 verbinden.
- Den Schlauchadapter in einen Silikonadapter stecken.

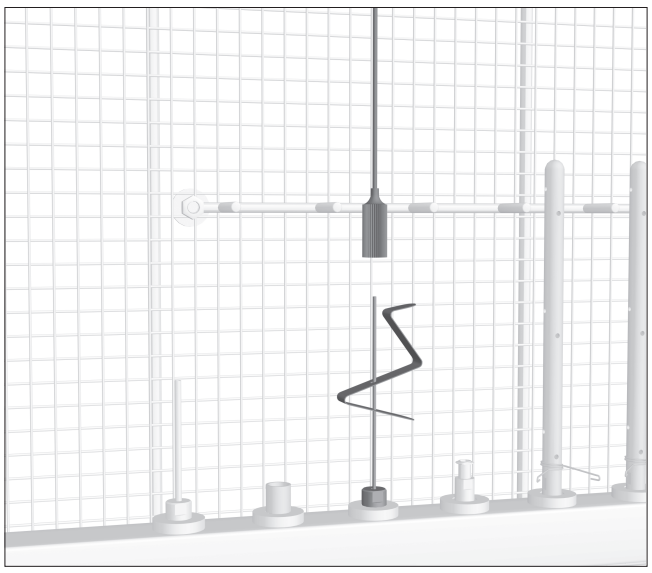


- Das Klappenventil auf eine Injektordüse E 454 für Trokarhülsen oder E 453 mit Halteklammer stecken.
- Das Klappenventil mit der Klemmfeder oder der Halteklammer so positionieren, dass die Spülflotte kritische Bereiche durch seitliche Öffnungen der Düse erreicht.



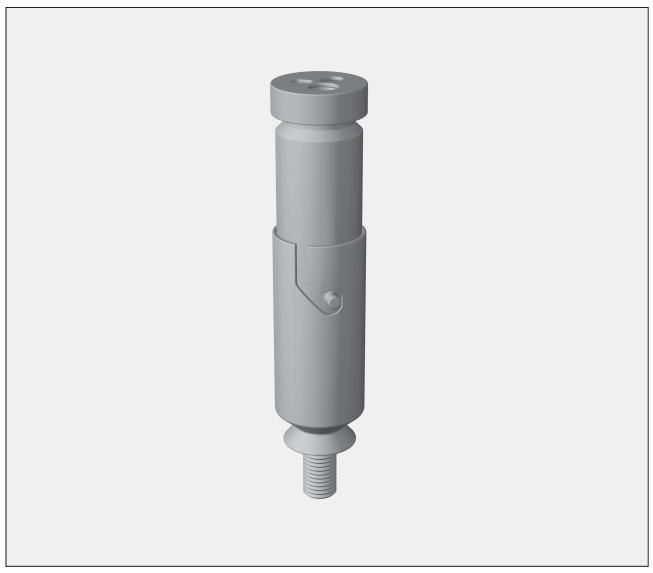
Handgriffe

- Kontaminierte Handgriffe auf eine Düse, z. B. E 452, aufstecken.

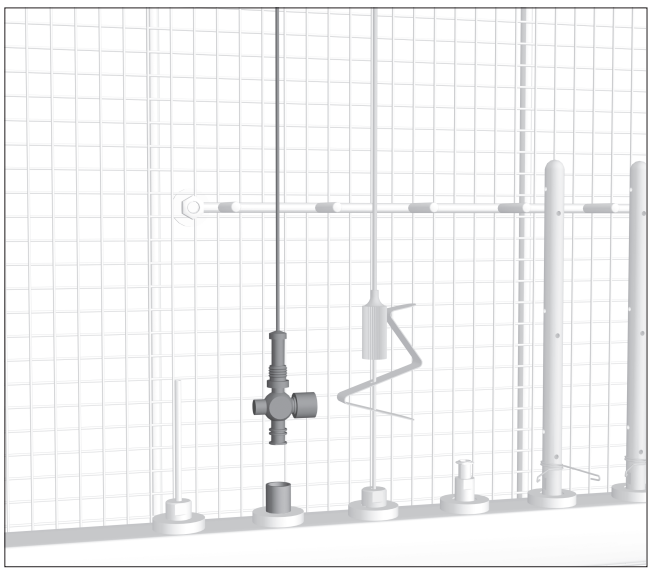


Veres-Kanülen

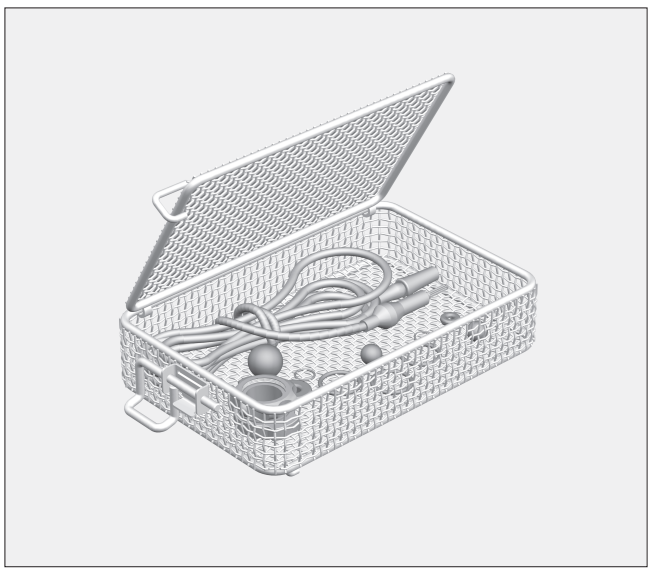
- Veres-Kanülen zerlegen.
- Den äußeren Teil der Veres-Kanüle auf eine Düse E 453 mit Klemmfeder E 472 aufsetzen.



Der äußere Teil der Veres-Kanüle kann alternativ in einer Spülvorrichtung E 499 (nachkaufbares Zubehör) aufbereitet werden.
Der Spülvorrichtung liegt eine separate Gebrauchsanweisung bei.



- Den inneren Teil der Veres-Kanüle in einen Luer-Lock-Adapter ♂ schrauben, der Hahn muss geöffnet sein.



Kleinteile

- Kleinteile wie z. B. Dichtungen und Hähne in die verschließbare Siebschale E 907/1 legen.
- Die verschlossene Siebschale in den Modul-Einsatz hängen.